

Nid vergässe

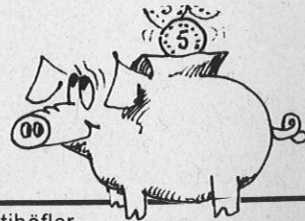
- SO 2. Nov. Apéro 10.30h Schuelgüetli
SO 2. Nov. Gottesdienst u. Friedhofbesuch 14.00h
SO 2. Nov. Reformationssonntag, 10.00h Gottesdienst, Teilkirchgemeindevers.,Baden
DI 4. Nov. Kegelabend / Landfrauen
SA 8. Nov. Papiersammlung / Schule
DI 11. Nov. **2. Vereinstreff / Dorfverein**
DI 11. Nov. Sen. Nachmittag / kath.Seelsorge
SA 22. Nov. Unterhaltungsabend BR - JW
DI 25. Nov. Jassen Schuelgüetli / Landfrauen
MI 26. Nov. Mittwochsmorge / Landfrauen
SO 30. Nov. Kapellenfest / kath. Seelsorge/ Festtags-Brunch i. d. Mehrzweckhalle / Organisation Landfrauen

Dezember 1.-24. Adventfenster / Kulturgruppe

- DI 2. Dez. Adventfeier für alle Rütihöfler / Landfrauen
FR 5. Dez. bis SO 7. Dez. Samichlaus
DI 9. Dez. Seniorennachmittag / kath. Seelsorge
DO 11. Dez. Chlaushock / SVKT
SO 14. Dez. Adventl. Wald- und Weggottesdienst / ref. Seelsorge
Mi 17. Dez. Mittwochsmorge / Landfrauen
MI 24. Dez. Familiengottesdienst 17.00h
Christmette 22.50h / kath. Seelsorge
DO 25. Dez. Weihnachtsgottesdienst 10.30h / kath.Seelsorge

1998

- SA 10. Jan. Papiersammlung / JW / BR
MO 19. Jan. GV / SVKT
MI 28. Jan. GV / Landfrauen



Liebe Rütihöflerinnen Liebe Rütihöfler

Im Namen des Vorstandes des Dorfvereins danke ich allen Mitgliedern, welche den Jahresbeitrag bereits eingezahlt haben. Diejenigen Mitglieder, welche den Betrag von Fr. 20.- noch nicht überwiesen haben, bitte ich freundlich, dies baldmöglichst zu tun. Sie unterstützen mit Ihrem Beitrag verschiedene Aktivitäten im Dorf.

Einzahlungsscheine liegen beim Postbüro auf oder können bei den Vorstandsmitgliedern bezogen werden.

Im Namen des Vorstandes Der Kassier

Rütihöfler

Nr. 20

15. Jahrgang

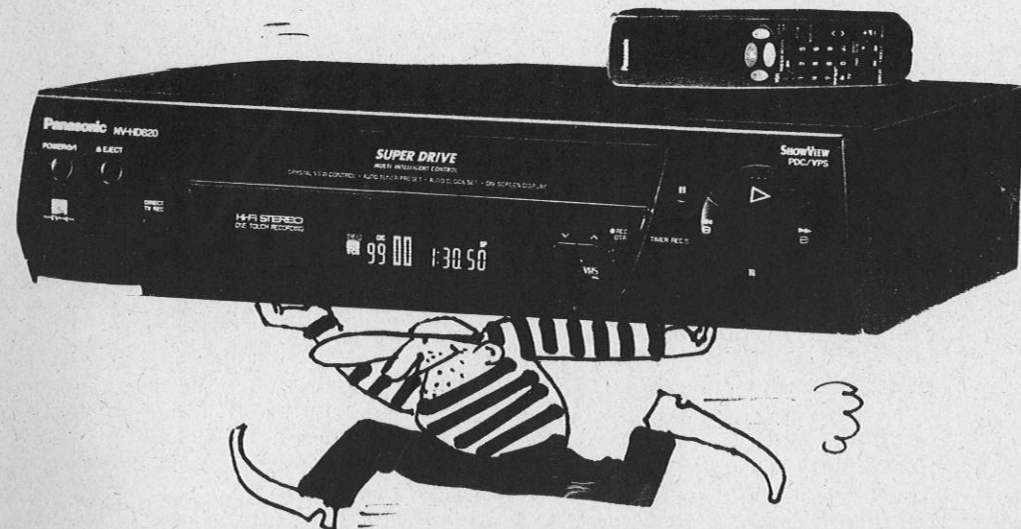
November 1997

Video der Schule gestohlen !

An der Open-Air Filmvorführung der Kulturgruppe vom 8. August 1997 wurde der Videorecorder der Schule aus der Merzweckhalle entwendet. Leider ist das Gerät der Marke Blaupunkt, Modell RTV-650 nicht wieder aufgetaucht. Es entstand ein Schaden von Fr. 600.-.

Falls jemand aus dem Dorf Auskunft geben könnte, wo sich das Gerät im Moment aufhält, würde ich mich freuen, sei es auch nur, um dem Dieb oder Diebin das Netzkabel und die Bedienungsanleitung noch nachzuliefern, welche in der Eile liegengelassen sind.

Herzlichen Dank an dieser Stelle übrigens an Herrn Kovats, welcher der Schule zu günstigen Konditionen einen neuen Videorecorder verschafft hat !
S. Peterhans / Schule Rütihof



Inhalt	Seit
Video	1
Neuer Vorstand	3 + 5
Zusammensetzung des Vorstandes	6
SOLA 1997	7
Alterswohnen	9
1. Mountainbike Rennen	10
33. GV Dorfverein	13 - 21
Kinderspielnachmittag SVKT	23
100 Jahre Kapelle Rütihof	25
Archiv im Gemeinschaftsz./200 Jahre Dättwil	27
Lehrer in Rütihof	28 + 29
Kinderspielsachen Flohmarkt	31
Altersausflug	35
Weltlädeli / Helvetas	37
Bike -Treff	39
Jugend Bike	41
Tuusigfüessler	43
Mellingen besucht Rütihof	45
Mädchenriege	47
Aus Alt mach Neu	48
Unterhaltungsabend Kirchenchor	49
Gratulation / Fit werden Fit bleiben	51
Samichlaus / Kinderfasnacht	53
Nid vergässe	56

Der Rütihöfler: Herausgeber, Dorfverein Rütihof Tel 493 33 36
 Redaktion: Urs Wagner Gestaltung: Ursi Koller
 Druck: Bo Druck, Gebenstorf

Kurzportrait der neuen Vorstandsmitglieder

Barbara Kovats 1964 verheiratet

In Wildeggen und Niederlenz habe ich meine Jugendjahre verbracht. Nach der Schule, absolvierte ich in Luzern eine drei jährige Lehre als Bereiterin.

Danach arbeitete ich drei Jahre in Birmenstorf, wo ich meinen jetzigen Mann kennen lernte.

Seit unserer Heirat 1987, lebe ich in Rütihof und bin Mutter und Hausfrau.

Aktiv mache ich beim Landfrauenverein mit. Meine Hobbys sind reiten und lesen.



Peter Heer

Seit 4 Jahren wohnen wir in Rütihof. Wir, das sind meine Frau Esty und ich mit unsern drei Kindern Thomas (1.Klasse), Laura (grosser Kindergarten Breitacher) und Fabian (3 jährig Spielgruppe). Von Anfang an hat es uns in Rütihof gefallen: Einerseits leben wir gerne „auf dem Dorfe“, wo man sich noch kennt und trifft. Andererseits profitieren wir hier von der Zugehörigkeit zur Stadt Baden, der Zentrumsgemeinde mit allem, was wir brauchen. Ich selber arbeite in Baden als Rechtsanwalt; ich bin Partner bei Voser, Kocher, Funk & Partner, einer Advokatur- und Notariatskanzlei. Den Arbeitsweg bewältige ich in der Regel mit der RVBW. Deshalb ist mir im Vorstand des Dorfvereins neben den Ressorts Neuzuzüger und Vereinstreff auch das Ressort RVBW zugefallen. Im Dorfverein habe ich mich übrigens bei der Badenfahrt engagiert.

A. Gärtner
Lebensmittel
5406 Rütihof
Tel. 493 22 93

Montag ganzer Tag geöffnet - Mittwochnachmittag geschlossen

Detaillist mit
MIGROS-Produkten

Ihr Dorfladen in Rütihof

- wir führen fast alle Migros-Aktionen
- Reparaturannahme von Migros-Apparaten
- Vermietung von Festbankgarnituren und Gläsern
- immer günstige Weinangebote



Am 29. November findet unsere
Weindegustation statt.

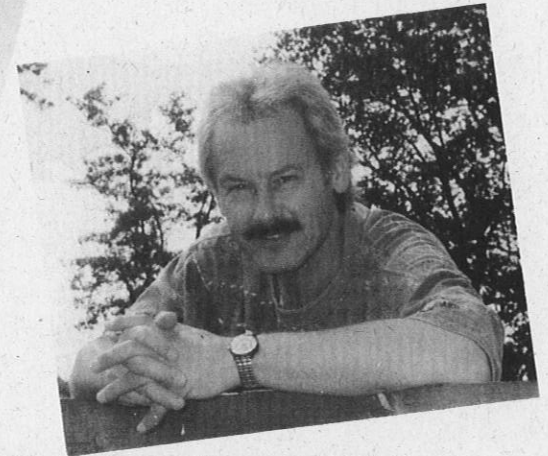
Wiltraud Schaub

Mein Name ist Wiltraud Schaub. Ich bin gebürtige Österreicherin, besitze aber die Schweizer Staatsbürgerschaft. Ich bin geschieden, habe zwei erwachsene Töchter und lebe in fester Partnerschaft.

Seit zwanzig Jahren arbeite ich für BBC/ABB. Zur Zeit befasse ich mich in meiner Funktion als Beauftragte für Chancengleichheit mit der effektiven Gleichstellung der Geschlechter, Altersgruppen und Nationalitäten bei ABB Kraftwerke AG.

Zusammen mit meinem Lebenspartner zügelte ich im Dezember 92 nach Rütihof. Bald schon traten wir beide dem Kirchenchor Rütihof bei, erstens wegen der Geselligkeit und zweitens aus Freude am Singen. Wir haben es bis heute nicht bereut.

Für den Vorstand des Dorfvereins habe ich mich zur Verfügung gestellt, weil es mir in Rütihof ausnehmend gut gefällt und ich gerne für dieses Dorf etwas tun möchte!



Jürgen Bachmann

Ich bin 1955 geboren und in Baden aufgewachsen. Nach der kaufmännischen Lehre folgten Auslandsaufenthalte in Kanada, USA und Neuseeland. Danach Studium der Betriebswirtschaft an der HWV Zürich und Ausbildung zum Treuhandexperten. Beruflich war ich während zweier Jahre für Helvetas in Kamerun tätig. Nach zehn Jahren Unternehmensberater und kaufm. Leiter bin ich heute Partner und Geschäftsführer eines Treuhand- und Wirtschaftsprüfungsunternehmens. Seit über drei Jahren wohne ich mit Roswitha, sowie den Kindern Tanja und Katrin in Rütihof. Mit meiner Arbeit im Vorstand leiste ich gerne einen Beitrag für die Dorfgemeinschaft.

Zusammensetzung des Dorfvereinsvorstandes

ab 33. GV vom März 1997

Adresse	Telefon	Ressorts
Präsident		
Urs Groth Im Haberacher 11 5406 Rütihof	P 056 493 21 01 G 056 418 55 36	DV - Sitzung / GV Representation / Behörden Gemeinsch.Zentrum
Vizepräsident		
Erwin Gerber Jurastrasse 11 5406 Rütihof	P 056 493 39 47 G 056 299 39 50	Schulgüetli-Betrieb Vereine Kulturgruppe / Presse
Aktuarin		
Meier Renate Birchstrasse 31 5406 Rütihof	P 056 493 48 67	Administration Protokolle Archiv, Vereins-Treff
Kassier		
Jürgen Bachmann Jurastrasse 20 5406 Rütihof	056 493 30 66 G 01 287 80 16 FAX 01 287 80 15	Finanzen Vereins-Treff
Uschi Bürgi Bächlimatt 4 5406 Rütihof	P 056 493 17 06 G 056 426 32 68 FAX 056 493 03 50	Festivitäten Anschläge
Peter Heer Steinstrasse 16d 5406 Rütihof	*056 493 37 23 G 056 221 04 05 FAX 056 222 29 58	RVBW, Behörden Neuzuzüger Vereins-Treff
Barbara Kovats Steinstrasse 52 5406 Rütihof	056 493 22 44	Altersausflug, -fragen Nachbarschaftshilfe Gratulationen, Chronikgruppe
Wiltraud Schaub Röthlerholzstrasse 4 5406 Rütihof	P 056 493 51 37 G 056 205 59 18	Schulgüetli-Betrieb Neuzuzüger Vereins-Treff
Urs Wagner Im Tobelacher 9 5406 Rütihof	P 056 493 33 36 FAX 056 493 16 30	Redaktion Rütihöfler Terminator, Vereins-Treff Versicherung

SOLA 97

Am Samstag, 5. Juli sammelten sich die Zigeuner bei der Brötlistelle. Wo der Rat der Ältesten (Leiter) mit Ross und Wagen zu den im Regen frierenden ZigeunerInnen stiessen. Nach einem Schluck Zaubertrank und einer grünischen Rede der Wahrsagerin reisten wir Richtung Sarn/GR. Dort mussten wir uns mit einem bösen Geist anlegen, der uns eine ganze Woche lang - auch wettermässig - plagte.

Zum Beispiel verfärbte er die Milch, klaute uns das warme Wasser, band alle unsere Schuhe zusammen und entführte die Kinder die das heilige Feuer (es durfte nie aus-gehen) in der Nacht bewachten.

Die Suche nach dem letzten Glücksamulett, womit wir den Geist hätten besiegen können, führte uns an die 2-tägige, wo es traditionsgemäss in der Nacht „Seichte“!!

Da wir den Geist noch nicht erledigen konnten, machten wir am Freitag ein riesen Ritual und besiegten ihn doch noch.

Natürlich war das Lager auch diesmal ein riesen Erfolg, den wir selbstverständlich auch unserem

SUNEFUPENEFER Küchenteam, VINEFIVINEFIANEFAN Zehnder, VRENEFENINEFI Stutz und SUNEFUSANEFAN Steiger zu verdanken haben. Und ein riesen „Zigi - Zagi“ geht auch an unseren Präses GUNEFUIDONEFO Zehnder.

Hoffentlich seid ihr auch im nächsten SOLA im Jura dabei !

Dani Glaus & Nadine Rohrbach

ACHTUNG !!

Am 22. November 97 findet in der Turnhalle in Rütihof ein Super Unterhaltungsabend von Jungwacht/Blauring statt. Wir hoffen es kommen möglichst viele Leute!



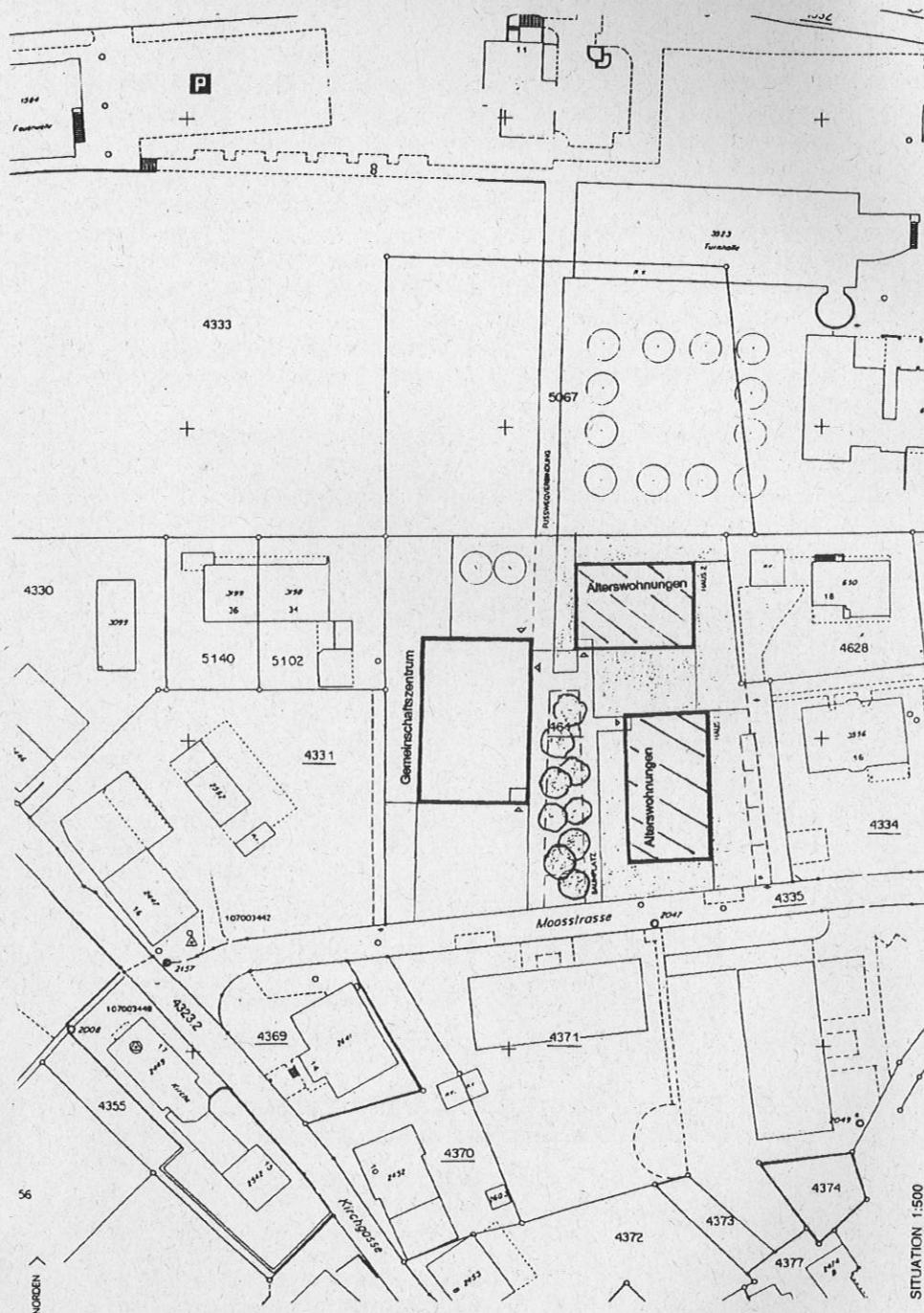
Bauspenglerei Flachdachbau Blitzschutzanlagen

Peter Marzschesky
Inh. I. Marzschesky

Metallbedachungen
Flachdachisolationen

Brigistrasse 2
5400 Baden
Tel./Fax 222 63 84

Privat: Steinstrasse 18
5406 Rütihof
Telefon 493 10 55



Alterswohnen in Rütihof

Die Idee lebt weiter

Schon seit einiger Zeit ist es ruhig um die Idee des Alterswohnen in Rütihof. Bereits 1994 kam eine Arbeitsgruppe zum Schluss, dass „Alterswohnen in Rütihof“ ein Bedürfnis ist. Ebenso wurde erkannt, dass ein Zusammengehen mit einer bestehenden Organisation, z.B. mit dem Verein Alterssiedlung Kehl zweckmässig ist, da Alterswohnen eine Betreuungsdienstleistung erfordert. Die im November 1995 durchgeführte Umfrage unter den Rütihöflerinnen und Rütihöfler bestätigte die Annahme.

Im Zusammenhang mit dem mittlerweile von der Kirchgemeinden und der Stadt Baden bewilligten Projekt „Gemeinschaftszentrum Rütihof“ an der Moosstrasse ergibt sich eine erste Gelegenheit, das „Alterswohnen in Rütihof“ umzusetzen. Auf dem vorhandenen Restgrundstück wurden von den beauftragten Architekten zwei Gebäude mit ca. 15 Alterswohnungen geplant, welche bezüglich Grösse den abgeschätzten Anforderungen entsprechen könnten.

Um die Möglichkeit einer Integration des „Alterswohnen in Rütihof“ ins Konzept des Vereins Alterssiedlung Kehl abzuklären, wurde im Mai dieses Jahres mit der Präsidentin, Frau Daglio und dem Präsidenten (Herr Gersbach) des Vereins Kontakt aufgenommen, welche der Idee positiv begegneten. Es wurde zugesichert, dass das Projekt im Vorstand diskutiert wird und eine Stellungnahme noch diesen Herbst erfolgen werde.

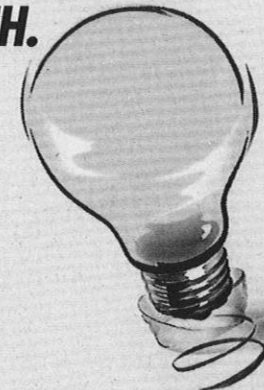
„Alterswohnen in Rütihof“ ist ein mittelfristiges Projekt, da das heutige Angebot in anderen Alterswohnheimen zur Abdeckung der vorhandenen Nachfrage genügt. Trotzdem bleiben wir am Ball.

Uschi Bürgi

Peter Beyeler

S&W

**WIR SORGEN FÜR SPANNUNG.
OHNE UNTERBRUCH.**



STÄDTISCHE WERKE BADEN

Für Baden und die Region

Haselstr. 15, 5400 Baden, Tel. 056 200 22 22

1. Montain Bike Rennen des RV Rütihof

Am 28. Juni 97 fand im Anschluss an das schon traditionelle Militär-Paarzeitfahren zum 1. Mal ein Montain Bike Rennen statt.

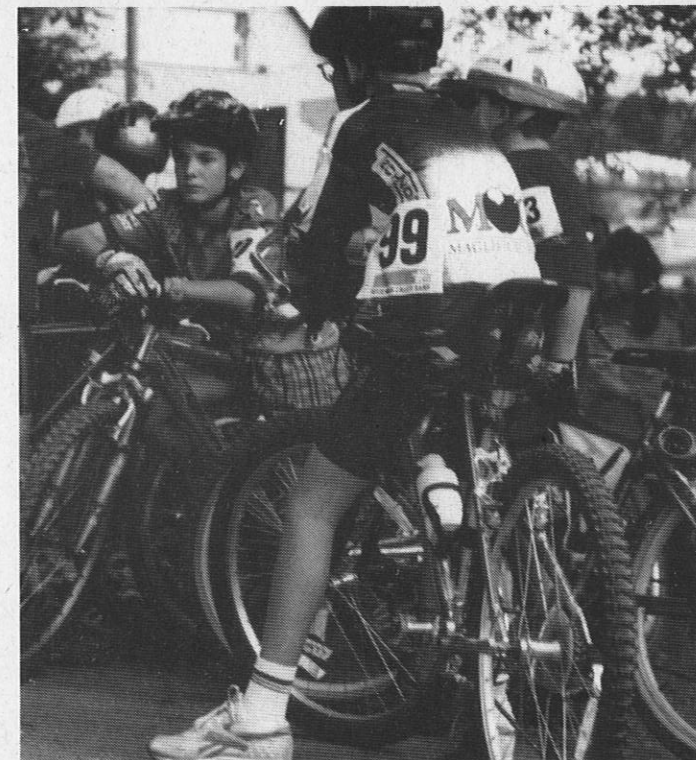
Gestartet wurde in drei Kategorien: Schüler, Damen / Junioren und Herren. Der Start befand sich wie beim Militär-Paarzeitfahren ebenfalls beim Schulhaus und es mussten 2, 3 oder 4 Runden von je 3,4 resp. 3,8 Kilometer zurückgelegt werden.

Von den beiden Streckenbauern H. P. Wirz und Andreas Wettstein wurde ein anspruchsvoller Parcours angelegt. Er enthielt knifflige Waldpassagen und schnelle Abschnitte. Vor allem der mit Kuhfladen bespickte Steilhang beim Scheibenstand, welcher von den Junioren / Damen und Herren befahren werden musste, liess echte Rennatmosphäre aufkommen.

Den Schülern war vor dem Start die Nervosität und Spannung gut anzusehen und so fuhren sie auch im Rennen was das Zeugs hielt.

Das Feld der Frauen war relativ gut zu überblicken, traten leider nur drei Radamazonen zum Start an. Dies wird sich sicher im nächsten Jahr ändern, wenn sich die Begeisterung der Beteiligten, aber auch die der Zuschauer, von diesem Montain Bike Rennen herumgespröchen hat.

Nach dem Rennen wurde vom Trial Club Zürich eine eindruckliche Show



geboten, in welcher auch die zwei Rütihöfler Christian Rubi und Marco Wirz mitwirkten. Es war phantastisch zuzusehen, was diese Jungs mit ihren Velos anstellen. Der Applaus war ihnen sicher.

Dann endlich kam es, das mit Spannung erwartete Rangverlesen.

Die Sieger der einzelnen Kategorien:

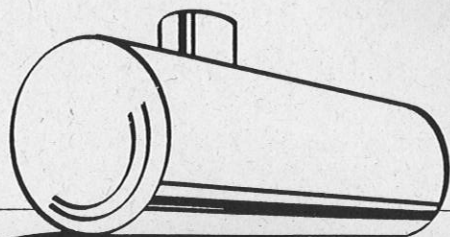
Schüler Jg. 86 - 88	Luca Stancheris, Rütihof
Schüler Jg. 83 - 85	Emanuel Florio, Mellingen
Junioren Jg. 79 - 82	Thomas Rubi, Rütihof
Damen Jg. 82 u. älter	Bibian Sali, Baden
Herren Jg. 62 - 78	Marcel Zehnder, Baden
Herren Jg. 61 u. älter	Hans Roth, Rütihof

Im Anschluss an das Rangverlesen wurde unter den anwesenden Rennfahrerinnen und Rennfahrern ein Goldvreneli und ein Rigi-Rundflug für 2 Personen verlost.

Die glücklichen Gewinner waren beim Goldvreneli, Bibian Sali aus Baden und beim Rundflug Daniel Brunner aus Rütihof.

In der Zwischenzeit konnte auch der ausgepumpteste Biker wieder ruhig sein Glas in der Hand halten und so wurde mit Speis und Trank der schöne Abend genossen.

Peter Stutz



**Lassen Sie es nie
so weit kommen...**

Kommen Sie vorher zu uns! – Als über 25jähriges Unternehmen für Tank-
sanierung, Tankreinigung, Neutankanlagen und Tankstellenbau bieten
wir Ihnen ein umfassendes Programm für die optimale Sicherheit Ihrer
Anlage. Gerne informieren wir Sie über den neuesten Stand der Bau-
und Sanierungsmöglichkeiten von Tankanlagen jeder Art und Grösse.

CORROPROT

Coupon

Wir möchten mehr wissen über:

- Tankreinigungen**
- Kathodischer Korrosionsschutz
- Tanksanierungen
nach TTV-Vorschriften im Gewässerschutz
- Tankkellerauskleidungen
- Leckanzeigergeräte
- Heizungs- und Wasseraufbereitungsanlagen
- Tankstellen- und Rohrleitungsbau mit eidg. geprüften Schweißern

Name/Firma _____

Strasse _____

PLZ _____ Ort _____

CORROPROT

c/o M.-H. Grenier, Im Chrumbacher 15, 5406 Rütihof
Telefon + Fax 056 / 493 26 37

Neu in Wohlen!
056 621 01 00

**33. Ordentliche Generalversammlung des Dorfvereins
Rütihof vom 14. März 1997 im Pfarreiheim**

1. Begrüssung

Nach dem Apéro kann der Präsident, Walter Lerch, 67 Vereinsmitglieder
begrüssen. Einige Entschuldigungen werden verlesen. Als Tagespräsident
werden Jakob Steiner und als Stimmzähler -zählerin Thomas Burger und
Käthi Glaus gewählt.

2. Protokoll der 32. Generalversammlung

Dieses Protokoll war im „Rütihöfler“ Nr. 19 im November 1996 erschienen
und wird einstimmig als in Ordnung befunden und mit Applaus verdankt.

3. Jahresbericht

Dieser wird von den einzelnen Vorstandsmitgliedern nach Ressort verlesen.

3.1 700 Jahre Stadtrecht Mellingen, historischer Markt

Zusammen mit den stickenden Landfrauen heimsten die „armen Leut von
Rütihof“ mit ihren blumengeschmückten Leiterwagen nicht nur viel Lob und
Annerkennung ein, sondern auch einen grosszügigen Beitrag der Stadt
Baden, welcher unter den marktfahrenden Gruppen aufgeteilt wurde. Walter
Lerch bedankt sich nochmals ganz herzlich bei allen Mitwirkenden.

3.2 Gemeinschaftszentrum

Kurze Orientierung durch Walter Lerch, ausführliche Informationen konnten
wir der Presse entnehmen.

Das bereinigte Projekt und der Kostenvoranschlag liegen vor. Zur
Weiterbearbeitung ist nun der Baukredit von allen drei beteiligten
Institutionen zu beschliessen. Die katholische Kirchengemeinde Baden hat
diesem Vorhaben bereits zugestimmt. Der Einwohnerrat wird nächste
Woche, die reformierte Kirche Baden Ende Juni darüber abstimmen. Der
Baubeginn ist Ende 97 geplant mit Bezug und Einweihung auf Ende 98.
Anregungen oder Fragen betreffend Raumplanung können nächsten
Dienstag am Vereinstreff angebracht werden. Für Detailfragen stehen
weiterhin Walter Lerch, Franz Heil, Frits van Dorp und Willi Rohr zur
Verfügung.

3.3 Vereinstreff

Zweimal, im Frühling und Herbst, trafen sich die Vertreter der Rütihöfler-
Vereine/Gruppen um u.a. die Veranstaltungen fürs kommende Jahr
vorgängig zu koordinieren und besprechen.

3.4 Schuelgüetli

Informationen aus unserer Beiz
Die Personalsituation ist zur Zeit gut. Um für Abgänge eine gewisse Reserve
zu haben werden aber immer noch neue MitarbeiterInnen gesucht. Dank

Christkindl-Märkte

Heidelberg und Freiburg

- 1. Tag: Schweiz – Heidelberg.** Fahrt via Basel nach Heidelberg, Zimmerbezug. Anschliessend Besuch des Weihnachtsmarktes und Shopping.
- 2. Tag: Heidelberg – Freiburg – Schweiz.** Wir verlassen Heidelberg und fahren südwärts Richtung Freiburg im Breisgau. Mittagshalt und Besuch des Freiburger Weihnachtsmarktes. Anschliessend Rückfahrt via Basel.

2 Tage inkl. Frühstück

Einzelzimmerzuschlag
Zuschlag Halbpension
Annulationsschutz oblig.

Fr. 128.–
Fr. 45.–
Fr. 25.–
Fr. 15.–

Reisedaten

30.11.–01.12.97	So-Fr	12.12.–13.12.97	Fr-Sa
04.12.–05.12.97	Do-Fr	13.12.–14.12.97	Sa-So
05.12.–06.12.97	Fr-Sa	14.12.–15.12.97	So-Mo
11.12.–12.12.97	Do-Fr		

Romantische Strasse

- 1. Tag: Schweiz – Augsburg – Würzburg.** Fahrt via St. Margrethen nach Augsburg an der Romantischen Strasse. Gemütlicher Besuch des Weihnachtsmarktes am Nachmittag. Am Abend Fahrt nach Würzburg.
- 2. Tag: Würzburg, fak. Ausflug nach Bamberg.** Vormittag Stadtrundgang Würzburg. Anschliessend Besuch des Weihnachtsmarktes. Am Nachmittag fak. Ausflug nach Bamberg. Bummel durch den Weihnachtsmarkt.
- 3. Tag: Würzburg – Rothenburg – Schweiz.** Alle Jahre wieder verwandelt sich das mittelalterliche Rothenburg in ein Wintermärchen. Schon seit dem 15. Jh. wird die sinnliche Weihnachtszeit durch den "Reiterlemarkt" begleitet. Am Nachmittag Rückfahrt via Singen.

3 Tage inkl. Frühstück

Einzelzimmerzuschlag
Zuschlag Halbpension
Fak. Ausflug Bamberg
Annulationsschutz oblig.

Fr. 195.–
Fr. 50.–
Fr. 40.–
Fr. 30.–
Fr. 15.–

Reisedaten

30.11.–02.12.97	So-Di	10.12.–12.12.97	Mi-Fr
03.12.–05.12.97	Mi-Fr	12.12.–14.12.97	Fr-So
07.12.–09.12.97	So-Di		

Twerenbold-Leistungen

- Fahrt mit modernem Reisebus
- 2 Übernachtungen inkl. Frühstücksbuffet
- Zimmer mit Dusche/Bad und WC
- Stadtrundgang in Würzburg
- Alle Ausflüge (ausgen. fak. Ausflug 2. Tag)

Stuttgart, Nürnberg, Ulm

- 1. Tag: Stuttgart - Bad Kissingen.** Fahrt nach Stuttgart, wo Sie einen gemütlichen Bummel durch den bekannten Weihnachtsmarkt in der Altstadt unternehmen. Weiterfahrt nach Bad Kissingen.
- 2. Tag: Nürnberger Weihnachtsmarkt.** Höhepunkt des heutigen Tages ist der Besuch des berühmten Nürnberger Weihnachtsmarktes.
- 3. Tag: Weihnachtsmarkt in der Barockstadt Fulda.** Fahrt zur alten Bischofsstadt Fulda und Besuch des Weihnachtsmarktes.
- 4. Tag: Bad Kissingen – Ulm.** In der alten Handelsstadt Ulm an der Donau besuchen wir zum Abschluss einen der stimmungsvollsten Weihnachtsmärkte. Rückfahrt.

4 Tage inkl. Halbpension

Reduktion Abfahrt 15.12.
Einzelzimmerzuschlag
Annulationsschutz oblig.

Fr. 295.–
Fr. 50.–
Fr. 65.–
Fr. 15.–

Reisedaten

04.12.–07.12.97	(Do-So)	11.12.–14.12.97	(Do-So)
07.12.–10.12.97	(So-Mi)	15.12.–18.12.97	(Mo-Do)

Twerenbold Leistungen

- Fahrt mit modernem Fernreisebus
- 3 Übernachtungen im grosszügigen Mittelklasse-hotel in Bad Kissingen
- Alle Zimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 3 x Halbpension (Abendessen und Frühstücksbuffet)
- Besuch aller erwähnten Weihnachtsmärkte

Böhmen, Erzgebirge, Dresden

- 1. Tag: Schweiz – Marienbad.**
- 2. Tag: Marienbad und fak. Ausflug Kloster Teplá.** Am Morgen erwartet uns ein ortskundiger Reiseleiter zu einem Stadtrundgang durch das winterliche Marienbad. Am Nachmittag fak. Ausflug zum Kloster Teplá. Dort findet in der Klosterkirche ein exklusiv für uns veranstaltetes Orgelkonzert statt.
- 3. Tag: Marienbad – Dresden.** Via Karlsbad ins Erzgebirge zum Kurort Seiffen, das Zentrum der Holzspielwarenindustrie. Aufenthalt. Abends erreichen wir Dresden.
- 4. Tag: Dresden.** Auf einer geführten Stadtrundfahrt lernen wir alle wichtigen Sehenswürdigkeiten kennen. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Besuchen Sie den traditionellen "Striezelmarkt".
- 5. Tag: Dresden - Schweiz.** Rückfahrt via Nürnberg.

5 Tage inkl. Halbpension

Reduktion Abreise 17.12.97
Einzelzimmerzuschlag
Fak. Ausflug Teplá
Annulationsschutz oblig.

Fr. 445.–
Fr. 50.–
Fr. 110.–
Fr. 35.–
Fr. 15.–

Reisedaten

Sonntag-Donnerstag	Mittwoch-Sonntag
30.11.–04.12.97	03.12.–07.12.97
07.12.–11.12.97	10.12.–14.12.97
14.12.–18.12.97	17.12.–21.12.97

Twerenbold Leistungen

- Fahrt mit modernem Fernreisebus
- Unterkunft in Erstklasshotels
- 4 x Halbpension (Abendessen und Frühstücksbuffet)
- Zimmer mit Bad oder Dusche/WC
- Alle Ausflüge (ausgenommen Besuch Kloster Teplá)
- Stadtbeteiligungen in Marienbad und Dresden

Einstiegeorte: Basel • Baden-Rüthof  • Zürich • Winterthur Weitere Einstiegeorte nach Vereinbarung

Buchungs- 
056-493 02 02

Damit alle gut fahren, seit 1895.
TWERENBOLD
Fislisbacherstrasse 5406 Baden-Rüthof

einem aktiven Team, das immer wieder neue Angebote schafft, konnte der Gewinn um 10% gesteigert werden, Die Jahresbilanz ist jedoch nach leicht negativ. Nach wie vor ist das Sorgenkind der Dorfapéro, er wird sehr schlecht besucht.

3.5 RVBW

Neuer Fahrplan ab 1. Juni 1997. Für die Linie 3 und Rundkurs 3/7 sind keine Änderungen angesagt. Folgende zwei Hauptprobleme haben uns beschäftigt:

1. Überfüllte Busse (vorallem Freitag und Samstag 11.03 Uhr ab Bahnhof Baden Richtung Rütihof).

Brief vom Vorstand am 6. Januar 97 an die RVBW mit dringender Bitte, die Platzsituation in den erwähnten Bussen zu überprüfen, und entsprechende Massnahmen zu ergreifen. Die Stellungnahme der RVBW zur aufgeworfenen Frage folgte am 3. Februar 97 und fiel negativ aus. Der Einsatz eines zusätzlichen oder grösseren Fahrzeuges sei aus wirtschaftlichen Überlegungen nicht möglich.

2. Einschulungsklasse

Zur Zeit besuchen einige Kinder von Rütihof die erste und zweite Einschulungsklasse in Dättwil und benützen zu diesem Zwecke den Bus Linie 3 für ihren Schulweg. Eine Gruppe von Eltern dieser Kinder stellte am 5. September 96 ein Gesuch um Ausrichtung und Übernahme der Transportkosten für die Einschulungsklässler von Rütihof an den Stadtrat. Absage des Stadtrates am 24. Oktober 96. Die Elterngruppe bittet darauf den Dorfverein um Unterstützung. Brief des DV an RVBW mit der Forderung nach limitierten Streckenabo Rütihof - Dättwil zurück, Montag bis Samstag. Auch dieses Anliegen wird von der RVBW negativ beantwortet mit Berufung auf die am 1. Januar 1993 erfolgte Einführung des Tarifverbundes Aargau. Darauf Sitzung von Walter Lerch und Ruth Pauli bei Josef Bürge. Er hat das Problem in unserem Interesse aufgenommen und wird es an der kommenden RVBW - Sitzung zur Sprache bringen. Eine Antwort wird auf eine Woche nach Ostern erwartet. Persönliche Meinung von Sepp Bürge: Schulen so nah wie möglich beim Wohnort der Kinder einrichten z.B. Einschulungsklassen in Rütihof, zweitbeste Lösung: verbilligte Streckenabo. Ruth Pauli ist zuversichtlich, dass beide Probleme auf Schuljahresbeginn August 97 gelöst werden können.

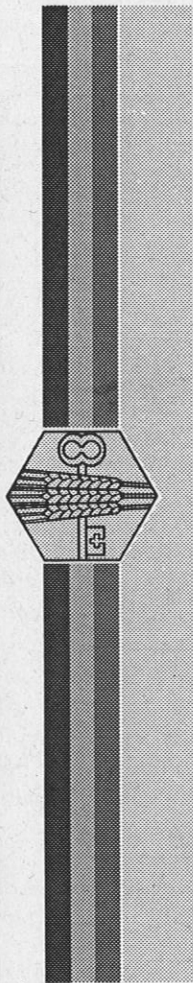
Magi Züllig schlägt vor, die Idee einer Einschulungsklasse in Rütihof zu verfolgen, ev. über die Schulpflege.

Antrag

Folgender schriftliche Antrag, unterzeichnet von 32 DV-Mitgliedern wurde eingereicht:

Wir beantragen vom Dorfverein, dass an der GV 97 eine Wiederaufnahme der Verhandlungen mit der RVBW beschlossen wird, um die Situation mit den Buskapazitäten zu Stosszeiten und der Einsatz eines Schulbusses kurzfristig gelöst wird. Auch die Abonnementkosten für Schüler sollen angepasst werden.

RAIFFEISEN



Die Bank, der man vertraut.

Bauen? Renovieren? ... mit der Raiffeisenbank Reusstal!

**Nutzen Sie jetzt unsere günstigen Zinsen, Baukredite oder Hypotheken!
Gerne beraten wir Sie an unseren Schaltern:**

Hauptsitz
Bahnhofstrasse 8
5507 Mellingen
Tel. 056 491 10 29

Geschäftsstelle
Hauptstrasse 373
5512 Wohlenschwil
Tel. 056 491 15 25

Aussenschalter
Post Rütihof
5406 Baden-Rütihof
Tel. 056 493 11 88

kurzfristig gelöst wird. Auch die Abbonnementskosten für Schüler sollen angepasst werden".

Der VS empfiehlt den Antrag zur Ablehnung, weil die Aufnahme von Verhandlungen im jetzigen Zeitpunkt kontraproduktiv wäre, da soeben intensive Gespräche mit der RVBW und der Stadt stattgefunden haben. Nach längerer Diskussion wird entschieden: sollte der Antrag übernommen werden, muss eine unabhängige Arbeitsgruppe gegründet werden. Ein noch zu bestimmendes VS-Mitglied soll die Verbindung zwischen der Arbeitsgruppe und dem DV-Vorstand herstellen. Die Resultate der Arbeitsgruppe würden vom Vorstand an die zuständigen Instanzen getragen. Es wird abgestimmt. Die Versammlung beschliesst, eine Arbeitsgruppe zu gründen, welche in dieser Sache aktiv wird. Folgende Personen melden sich in diese Gruppe: Wolfgang Kizina, Werner Muri, Vreni Blust, Jutta Zimmermann, Daniel Brunner, Rinaldo Pajarolo und Peter Kamm.

3.6 Sommerfest 1996

Bald schon Tradition ist das herrliche Wetter am Sommerfest. Auch dieses Jahr können wir Dank dem Grossaufmarsch der Rütihöfler Bevölkerung auf ein grossartiges Fest zurückschauen. Uschi Bürgi bedankt sich nochmals bei allen, die aktiv oder einfach als Festbesucher mitgemacht haben und macht gleichzeitig darauf aufmerksam, dass dieses Jahr wegen der Badenfahrt auf das Sommerfest verzichtet wird.

3.7 Rütihöfler

1996 erschienen 5 weitere Ausgaben unserer Dorfzeitung. 4 Rütihöfler aktuell, sowie die Nr. 19 des Rütihöflers. Urs Wagner bedankt sich an dieser Stelle bei seinem Redaktionsteam, bei den Inserenten und natürlich bei allen, welche unsere Zeitung unterstützen, journalistisch oder finanziell.

3.8 Chronikgruppe

Peter Meler, Präsident der Chronikgruppe, berichtet von den Aktivitäten:

Anlässe 1996

- 23. März 96 : Stubete zum Eierleset-Brauch
- 28. April 96 : Eierleset mit Radfahrerverein und SVKT
- 7. Sept. 96 : Historischer Markt Mellingen, 700 Jahre Stadtfest

Anlässe 1997

- 7. Sept. Kirchweihsonntag, 100 Jahre Kapelle Rütihof mit festlichem Gottesdienst und Vorstellen der Festschrift zum Jubiläum.

3.9 Kulturgruppe

Über die kommenden kulturellen Anlässe gibt uns Peter Süsstrunk einen Überblick

Anlässe 1997

- 2. O. 9. Mai Musig i de Kapälle
- 8. Aug.: Open air Kino

DANIEL ZÜND
AUTOFAHRSCHULE
079/433 75 00

GUTSCHEIN
im Wert von Fr. 80.- (Erste Fahrstunde gratis)

**FÜR IHRE SICHERHEIT
IM VERKEHR**

- Obligatorischer Verkehrsunterricht (VKU)
- Basistheorieunterricht (BTU)
- Fragebogen

Daniel Zünd
staatlich geprüfter Fahrlehrer
Im Rüteli 1
5405 Baden-Dättwil

Telefon 056/493 04 09
Natel 079/433 75 00

3.10 Altersausflug

Am Donnerstag 26. Juni 1996 nahmen rund 32 Personen an dem traditionellen Altersausflug teil. Ziel war dieses Jahr der Besuch des Stiftes Einsiedeln. Ein ausführlicher Reisebericht von Röbi Scheidegger ist im Rütihöfler Nr. 19 erschienen. Brigitte Slavicek bedankt sich, auch im Namen der Seniorinnen und Senioren, bei allen Helferinnen und Helfer die in irgendeiner Art zum Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben.

3.11 Nachbarschaftshilfe

Uschi Bürgi orientiert über das Angebot der Nachbarschaftshilfe im Dorf und macht darauf aufmerksam, dass alle die Hilfe leisten, oder Hilfe in Anspruch nehmen möchten, sich bis auf weiteres bei Rita Franzetti melden sollen.

3.12 Jugendtreff

Orientierung durch Pia Brizzi.

Der Betrieb im Jugendtreff läuft zur Zeit gut, es sind keine Klagen eingegangen.

Nach dem Umbau wurde der Treff neu eingerichtet. Der Jugendarbeiter Herr Bezzola, lässt für die Unterstützung vom Dorfverein einen herzlichen Dank ausrichten. Alle Interessierten, die die Räume einmal besichtigen möchten, sind jeweils am Donnerstagabend zur „open door“ eingeladen. Pia Brizzi macht darauf aufmerksam, dass sich Personen mit Fragen oder Problemen bei der Anlaufstelle, Kornhaus Baden, melden möchten.

4. Jahresbericht

4.1 Kassabericht

Der Kassier, Urs Groth, erläutert die Jahresrechnung, welche an alle Anwesenden abgegeben wurde. Rechnung per 31.12.96:

■ Gewinn 1996	5'208.80 Fr.
■ Kapital 31.12.96	23'311.90 Fr.

Mitgliederbeiträge sind leicht rückläufig, Kopien der Rechnung sind verteilt.

4.2 Revisorenbericht

Die von Fritz Lüdi und Christof Meier geprüfte Rechnung wird einstimmig genehmigt und dem Kassier die Entlastung erteilt. Die zuverlässige Arbeit von Urs Groth wird mit Applaus verdankt.

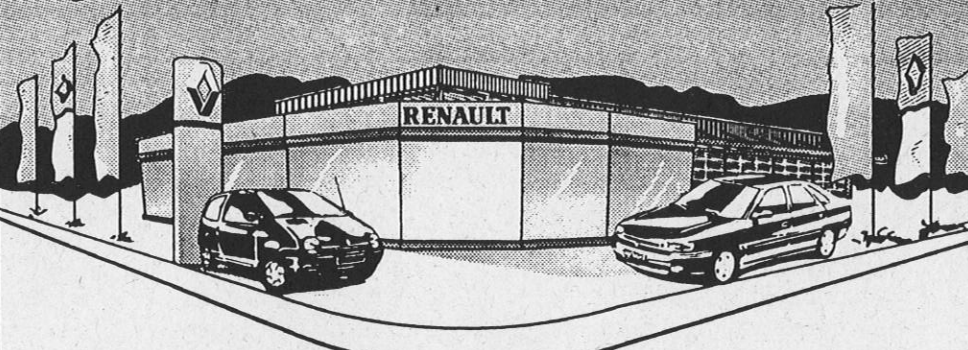
5. Statutenergänzung

Dem an der GV 1996 eingebrachten Antrag wird zugestimmt. Die Statuten werden mit dem Zusatz im Zweckartikel §2c „Schutz vor übermässigen Immissionen“, ergänzt.

6. Badenfahrt

Beizen

"Die Renault-A-Vertretung in Ihrer Region"



DANIELMÜLLER AG

5405 BADEN-DÄTTWIL **RENAULT** TELEFON 056/493 19 33
AUTOS ZUM LEBEN

Der Treffpunkt über der Limmat



Tassos Kabarett + Guggeli angriffig – aktuell – wie eh und je
jeden Freitag und Samstag ab 19.00 Uhr

Tassos Jazz + Guggeli Old Time Jazz vom Feinsten
jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat

Tassos Operette + Guggeli mit dem Margarethe-Ensemble
Sonntag 30. November und 7. Dezember, je 17.00 Uhr

Reservation empfohlen.
Als alter, temporärer Rütihöfler freue ich mich auf Ihren Besuch. Herzlichst Tasso

ThermalBaden-Platz 2 • 5400 Baden • Telefon 056 222 71 44

- ab sofort können die Plaquetten für die Badenfahrt in Lädeli gekauft werden
- unsere Beiz steht auf dem Theaterplatz, ihr Wahrzeichen ist ein roter Doppelstockbus aus London.

Umzug

Der bisherige Leiter des Umzuges, Stefan Keller, hat uns leider vor 3 Tagen seinen sofortigen Rücktritt mitgeteilt. Erwin Gerber trifft sich nun raschmöglichst mit Stefan Keller um den Stand der Arbeit zu klären und lädt anschliessend zur ersten Sitzung ein. Dringend gesucht werden nun ein oder mehrere Interessenten für das OK Umzug, die ev. die Koordination übernehmen würde. Bitte bei Peter Heer oder beim Dorfverein melden.

7. Verabschiedung und Wahlen

Vier Mitglieder aus dem Vorstand treten leider zurück. Pia Brizzi, Rita Franzetti, Walter Lerch und Ruth Pauli. Weil uns ihr starkes Engagement und ihre wertvolle Mitarbeit sehr fehlen werden, lässt der Vorstand sie nur ungern ziehen. Mit einer musikalischen, sehr humorvollen Darbietung begleitet von Walter Lerch an der Gitarre, verabschieden sich die austretenden Vorstandsmitglieder mit grossem Beifall gleich selbst. Wir danken ganz herzlich für die schöne Zusammenarbeit, wünschen alles Gute für die kommende Zeit und überreichen Blumen und Theatergutscheine. Nach einem etwas wehmütigen Abschied nehmen gibt es aber auch einen erfreulichen Ausblick. Unter der Leitung des Tagespräsidenten Jakob Steiner werden die neuen Vorstandsmitglieder vorgeschlagen und einstimmig mit Applaus gewählt. Barbara Kovats Steinstrasse, Wiltraud Schaub Röhlerholzstrasse, Jürgen Bachmann Jurastrasse und Peter Heer Steinstrasse. Herzlich willkommen im Vorstand, wir freuen uns auf die künftige Zusammenarbeit. Neu als Präsident wird mit grossem Beifall Urs Groth gewählt.

8. Ausblick 1997

- 100 Jahre Kapelle Rütihof
- 25. Mai Grundsteinlegung
 - 7. September Kirchweihsonntag
 - 30. November Kapellenfest

9. Anträge und Verschiedenes

9.1 Anträge

Ein schriftlicher Antrag ist eingegangen, siehe Pt. 3.5. RVBW

9.2 Verschiedenes

Folgende schriftliche Anregungen und Vorschläge wurden unterbreitet:
Mehrzweckhallenbenützung
Immer noch nicht zufriedenstellend ist die Regelung der Hallengebühren. Verlangt wird von den Rütihöfler Vereinen nach wie vor ein gerechtes Reglement, das ausführ- und umsetzbar ist. Pia Brizzi berichtet, dass ein

neues Reglement betreffend Hallenbenützung bearbeitet würde. Dieses sei bis zu den Sommerferien ausgearbeitet und werde Klarheit schaffen.
Rotlichtphase Einmündung Sommerhaldenstrasse - Mellingerstrasse
Herr Lüdi macht darauf aufmerksam, dass die Rotlichtphase bei der Einmündung der Sommerhaldenstrasse in die Mellingerstrasse Richtung Baden zu lang sei.

Walter Lerch: dieses Problem wurde bereits beim Stadtratbesuch im Mai 94 angesprochen. Laut Stadtrat Funk wurden Messungen gemacht, die Phase scheint recht optimal zu sein, da man den Verkehrsstrom aus Fislisbach/Mellingen einbeziehen muss und Schleichwege verhindern möchte.

Sportplatzschonung

Herr Fischer fordert eine Schonung des Fussballplatzrasens im Frühling. Walter Lerch berichtet, dass die intensive Benützung unseres Sportplatzes des FC Baden einmalig sei, da die Sportanlage Esp in Dättwil überarbeitet wurde und die Trainingsplätze für einige Zeit gesperrt werden mussten.

Verein Chind und Eltere

Frau Jutta Zimmermann stellt den von jungen Müttern aus Rütihof gegründeten „Verein Chind und Eltere“ vor und macht auf den Kaffeestand vom Samstag 3. Mai 97 auf dem Dorfplatz aufmerksam.

Nachdem niemand mehr das Wort verlangt, bedankt sich der Präsident Walter Lerch bei seinen Mitgliedern im Vorstand für die angenehme Zusammenarbeit. Sein Dank geht auch an „sein Heinzelmännchen“ Vreni Wagner, das ihn immer wieder bei administrativen Einsätzen unterstützt hat. Dank auch an Alice Meier für den Blumenschmuck und all jenen, die dem Dorfverein immer wieder gut gesinnt sind.

Um 22.30h kann Walter Lerch die GV schliessen und zum schon traditionellen Imbiss mit „Trüllichäs“, Salsiz und Bauernbrot einladen. Zur Feier des Tages (33igste GV) gibt es feines Anisgebäck aus Pauli's Backstube, das uns den Abend versüsst und auf das kleine Jubiläum aufmerksam macht.

Für das Protokoll

Renate Meier

Gesundheit und bewusste Lebensgestaltung



Rücken-/Nacken-Massage	Kurse und Seminare über
Ganzkörper-Massage	geistige Gesetzmässigkeiten
Fussreflexzonen-Massage	Meditations-Abende
Reiki (Lebensenergie)	Geistig-seelisches
Rückführungen	Verschmelzen und
Mediale Lebensberatung	Einswerden mit allem Sein

Detaillierte Prospekte, Auskünfte und Voranmeldung:

Meggi Pinzon, Dipl. Masseurin + Kosmologin
Dorfstrasse 23e, 5405 Baden-Dättwil, Telefon 056 493 48 37

Kinderspielnachmittag SVKT 11. Juni 97 in Birnenstorf

Am 11. Juni reiste ich mit lieben Helferinnen und meinen 21 Kindern nach Birnenstorf. Der beliebte Kinderspielnachmittag war heiss. Unsere Gruppen waren mit viel Eifer und Spass bei den verschiedenen Disziplinen gut in Form.

Ca. 200 Kinder aus dem Kt. Aargau verbrachten einen schönen, lustigen und heissen Nachmittag.

Natürlich war Rütihof wieder auf den vorderen Rängen. Mit dem 2. Platz im Gesamtklassament war ich mächtig stolz auf „meine Kinder“.

Ich danke den Helferinnen und Georg Keller für die schönen Dächlikappen !!!

Käthi Glaus

SVKT Rütihof





Zentrum «Gugger»
Telefon 056/493 29 49



5442 Fislisbach
Dorfstrasse 32
Telefon 056/493 25 26

schibli
gartenbau ag

Elektro
Flückiger

Frei AG



Wir empfehlen uns für

- Reparaturen und Verkauf von Video-/TV-/Hifi-Anlagen
- Parabolantennen
- Projektierung und Installation von Alarmanlagen
- Elektro-/Telefon-Anlagen aller Art

5442 Fislisbach
5413 Birmenstorf
Tel. 056/225 25 22

100 Jahre Kapelle Rütihof

Festschrift

Vor 100 Jahren ist innerhalb eines Jahres die Kapelle beschlossen, gebaut und eingeweiht worden. In Erinnerung an die Kapellenbauer und die aktiven Frauen und Männer, Seelsorger und Laien, die sich seither in und um die Kapelle für die Gemeinschaft einsetzten, das Pfarreiheim belebten, für die gelebte Ökumene sorgten und unvergessliche Bazare organisiert haben, ist in Zusammenarbeit zwischen der Chronikgruppe Rütihof und der Kirchenpflege Baden eine Festschrift entstanden. Die Jubiläumsschrift beschränkt sich nicht nur auf die reine Kapellengeschichte, sondern stellt auch eine interessante Periode aus der Geschichte des Dorfes Rütihof dar.

Die illustrierte Broschüre kann ab 8. September zum Preis von Fr. 10.- bezogen werden bei:

- Kath. Seelsorge, Kirchgasse 15
- „Weltlädeli“ im Pfarreiheim.

Am 30. November 1997 werden es auf den Tag genau 100 Jahre her sein, seit die Kapelle Rütihof geweiht wurde. Der Jubiläumstag wird mit Gottesdiensten in der Kapelle und einem Fest in der Mehrzweckhalle sowohl feierlich als auch fröhlich begangen.

Ein Vierteljahr nach der Badenfahrt sollten sich alle von den kulinarischen, körperlichen und finanziellen Strapazen erholt haben und die Lust für einen frohen, geselligen Anlass dürfte wieder erwacht sein. Alle Rütihöfler sind herzlich eingeladen !

Übersicht über das Festprogramm

Kapelle: 09.30 Uhr Festgottesdienst

11.00 Uhr Familiengottesdienst

17.00 Uhr Orgelkonzert

Mehrzweckhalle: ab 9.30 Uhr Brunch, Tafelmusik

Apéros jeweils nach den Gottesdiensten

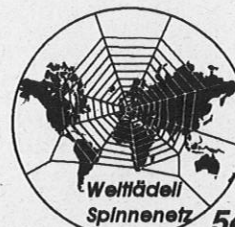
Kunstaussstellung „Kapelle Rütihof im Bild“

Für die Kinder: Basteln und Spielen

14.00 Uhr Vorführung der Schüler

ab 14.30 Uhr Kuchenbuffet

Peter Meier



Öffnungszeiten:

Di/Do/Fr 14.00 - 17.00

Mi 8.30 - 10.30

17.30 - 20.00

Sa 9.30 - 12.00

5406 Baden - Rütihof



Gewerbliche Geschirrspüler • Haushaltgeräte • Reinigungsprodukte

Telefon 056 493 73 73

Badenerstrasse 43 • 5442 Fislisbach
Telefax 056 493 45 40

Service • Verkauf • Vermietung

GEHRIG
Die saubere Lösung



Merker
Die waschechte Freundschaft

Die gute Verbindung!



**WEBER & PARTNER
ELEKTRO AG**

5405 Baden-Dättwil

Ihr Partner für die Ausführung von:

Stark- und Schwachstrominstallationen
sowie Telefonanlagen bei Neubauten und Umbauten.

**Testen Sie unseren prompten und zuverlässigen
Reparaturservice!**

056/493 50 40

Ein Archiv im neuen Gemeinschaftszentrum

Wenn der Bau unseres Gemeinschaftszentrums planmässig verläuft, können wir Ende 1998 die Einweihung feiern. Dann werden wir auch Platz haben für unsere „Dorfschriften“. Damit das Archiv möglichst vollständig wird, bitten wir um Ihre Mithilfe.

Wer im Estrich, Keller, in Ordnern oder Kisten Schriften aufbewahrt, die im Zusammenhang mit der Arbeit des Dorfvereines stehen (Jubiläen, Feste, Projekte, Protokolle.....) werden gebeten, diese bei Renate Meier, Birchstrasse 31 Tel. 493 48 67 oder Ruth Pauli, im Breitacher 9 Tel. 493 32 62 bis Ende Jahr abzugeben.
Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

200 Jahre Dättwil

Der Geschichtskalender sorgt dafür, dass wir in Dättwil, Rütihof und Münzlishausen 1998 nach dem Badenfahrtjahr nicht in ein Festvakuum fallen. In der Eidgenossenschaft werden nächstes Jahr „200 Jahre Helvetik und 150 Jahre Bundesverfassung“ gefeiert. Und weil das Hemd näher liegt als der Rock, ist wohl die „Zwangsgründung“ der Gemeinde Dättwil vor 200 Jahren aus den Höfen Dättwyl, Hochstrass, Hofstetten, Segelhof, Münzlishausen und Rütihof eine Besinnung wert. Die Badener Neujahrsblätter 1998, welche Ende November erscheinen werden, enthalten zu diesem Gemeindejubiläum einen geschichtlichen Beitrag von Peter Meier.

Die Chronikgruppe Dättwil hat es übernommen, eine Dättwiler Municipal-Erinnerungs-Gesprächsrunde zu organisieren. Chronikgruppen und Dorfvereine von Dättwil und Rütihof, sowie eine Vertretung von Münzlishausen hoffen, im Rahmen dieses Jubiläums einen Anlass mit „machbarem Aufwand“ auf die Beine stellen zu können.

Eugen Kaufmann, Dättwil

Schreinerei - Innenausbau
RASSO EGGERT
5406 Baden-Rütihof
Telefon 056/493 12 85

Lehrkräfte in Schulhaus und Kindergärten

Stand August 1997, Total Kinder 201 (Kiga: 59, Schule: 142)

Kindergärten

Breitacher I: (16 Kinder)
Ruth Rohr
Im Breitacher 4
5406 Rütihof
Tel. 493 17 65

Breitacher II: (19 Kinder)
Gaby Hochuli
Martinsbergstrasse 7
5400 Baden
Tel. 222 70 52

Schule:

1.Klasse (19 Kinder)
Anuschka Gaier
Sonnengutstrasse 2
5620 Bremgarten
Tel. 633 42 29

1. / 2. Klasse (22 Kinder)
Lisa Lehner Annekäthi Beutler
Steinstr. 20 Michelholzstr. 11
5406 Rütihof 8967 Widen
Tel. 493 38 09 Tel. 633 61 55

4. Klasse (19 Kinder)
Petra Fäs
Isegütlistrasse 15
5036 Oberentfelden
Tel. 062 723 81 43

4. / 5. Klasse (19 Kinder)
Christine Vögele
Mellingerstrasse 144
5400 Baden
Tel. 221 61 74

Logopädie
Christine Munz
Bernerstrasse 22
5400 Baden
Tel. 221 12 19

Religionsunterricht reformiert
Ursula Jäggi
Winzerweg 9
5107 Schinznach-Dorf
Tel. 443 31 48

Textiles Werken
Christa Meyer
Burghaldenstr. 25
5400 Baden
Tel. 222 73 22

Textiles Werken
Magi Züllig
Im Breitacher 2
5406 Rütihof
Tel. 493 31 10

Flötenstunde
Sonja Marti
Steinstrasse 40a
5406 Rütihof
Tel. 493 49 12

Flötenstunde
Eliane Wörndle
Steinstrasse 32g
5406 Rütihof
Tel. 493 43 72

Schulhausabwart
Josef Wirth
Im Bettliacher 13
5406 Rütihof
Büro. 493 57 11 / Natel 079 213 04 03

Musikalische Grundschule
Monika Wettstein
Musterleeweg 5
5442 Fislisbach
Tel. 493 30 77

Rütihof, Schuljahr 1997 / 98

Hausvorstand: Silvan Peterhans Tel. 493 36 59,
Lehrerzimmer 493 25 49 (10.05 bis 10.15 Uhr)

Tobelacher I: (24 Kinder)
Vlasta Dominkovic
Poststrasse 94
8957 Spreitenbach
Tel. 401 60 49

Tobelacher II:

2.Klasse (20 Kinder)
Ruth Casti Ursula Fricker
Bächlimatt 19 Steinstrasse 48a
5406 Rütihof 5406 Rütihof
Tel. 493 29 25 Tel. 493 23 80

3.Klasse (24 Kinder)
Silvan Peterhans
Im Röhler 4
5406 Rütihof
Tel. 493 36 59

5.Klasse (19 Kinder)
Robert Schiesser
Im Tobelacher 5
5406 Rütihof
Tel. 493 32 24

Religionsunterricht katholisch
Andreas und Jutta Zimmermann
Kirchgasse 15
5406 Rütihof
Tel. 493 21 51

Religionsunterricht reformiert
Charlotte Fricker
Steinstrasse 48
5406 Rütihof
Tel. 493 26 15

Religionsunterricht katholisch
Christel Maggi
Moosstrasse 11
5406 Rütihof
Tel. 493 22 16

Textiles Werken
Elisabeth Ammon
Steinstrasse 50
5406 Rütihof
Tel. 493 16 52

Werken
Vroni Müller
Pilgerstrasse 42
5405 Dättwil
Tel. 493 19 58

Aufgabenhilfe
Annegret Gerdes
Kirchgasse 7
5406 Rütihof
Tel. 493 19 23

Deutsch für Fremdsprachige
Barbara Wettstein
Clarastrasse 12
5442 Fislisbach
Tel. 493 28 56

*Qualität hat viele
Schichten*



056/221 55 22

WIRTH

COIFFURE - KOSMETIK

HOFSTRASSE 20 5406 RÜTIHOF 056/493 45 30

5 Jahre Kinderspielsachen-Flohmarkt

Wie im vorigen Jahr fand auch diesmal wieder der Kinderspielsachen-Flohmarkt am letzten Sommerferien-Wochenende statt.

Obwohl die Badenfahrt bevorstand und somit viele Rütihöfler tatkräftig beim Aufbau der „Rütiham“-Beiz beteiligt waren, entschied das Organisationskomitee auch dieses Jahr - zur grossen Freude der Kinder - den Flohmarkt durchzuführen.

Dass, wie bisher bei jedem Kinderspielsachen-Flohmarkt, wieder ein herrlicher Sommertag mit blauen Himmel herrschte, braucht eigentlich gar nicht mehr erwähnt werden.

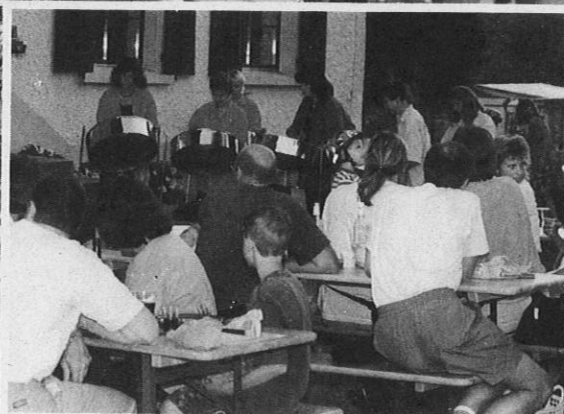
Die improvisierten Marktstände der Kinder unter den schützenden Sonnenschirmen boten ein lebhaft, farbiges Bild. Auch diesmal hatten die Kinder vieles anzubieten. Sämtliche Spielsachen die in letzter Zeit entbehrbar wurden, wurden aussortiert und jetzt liebevoll zum Verkauf oder Tausch angeboten. Zur Abwechslung konnte man sich an verschiedenen Wurfspielen erfreuen. Beim Büchschenschiessen kam es auch mal vor, dass einige Dosen soweit weggeschleudert wurden, dass sie erst einmal zwischen den vielen Spielsachen gesucht werden mussten.

Auch Popcorn wurde von den jungen Verkäufern, je nach Geschmacksrichtung mit Salz oder Zucker, preisgeboten. Zu den vielen süssen Köstlichkeiten des Dessertbuffets gehörten z.B. Apfel-, Kirsch- und Annastorten sowie Nuss- und Schokoladenkuchen. Dazu wurden neben den erfrischenden Getränken auch Kaffee mit und ohne Schümli angeboten. Die Scheune in der Hofstrassen-Sackgasse war wieder mit farbigen Lampengirlanden und bunten Ballonen hübsch dekoriert. Sie lockte auch diesmal wieder so viele Gäste an, dass an den 15 Festtischen schon bald auf Körperkontakt zusammengerückt werden musste. Als am Abend in der Pinte die Grills zum Selbergrillieren eingeheizt wurden, kam daher rasch eine fröhliche Quartierfeststimmung auf.

Um den fünfjährigen Geburtstag entsprechend zu feiern, hatte sich das Organisationskomitee ein besonderes Geschenk für die treuen Besucher ausgesucht. Als Überraschung und Geburtstagshöhepunkt präsentierte unsere Rütihöfler Damen-Steelband „Barrilitos“ den begeisterten Festbesuchern heisse Karibikklänge. Bei einem herrlichem Sonnenuntergang erinnerten die „Barrilitos“ in ihren farbenfrohen Kleidern und den weichen Klängen der Fasstrommeln an die zurückliegenden Ferien. Dem langanhaltenden Applaus des begeisterten Publikums war zu entnehmen, dass dem OK die Überraschung gelungen war. Mit der Melodie „Happy Birthday“ verabschiedeten sich die „Barrilitos“ und eröffneten so die Geburtstagsparty.

Neben den vielen Kindern und Eltern, die jedes Jahr wieder viel Freude beim Quartierfest haben, sind diesmal auch wieder neue Gesichter begrüsst worden und neue Freundschaften bei einem Gläschen Wein entstanden.

Für die vielen Kuchenspenden möchte ich im Namen des gesamten Organisationskomitees einen herzlichen Dank an die vielen Bäckerinnen aussprechen. Herrn Gärtner - von unserem Migros-Giro - möchten wir für die prompte Lieferung der Kühlschränke, Getränke und Festgarnituren etc. danken. Nicht zu vergessen selbstverständlich ein grosses Dankeschön an Herrn Busslinger für das Bereitstellen der Scheune in der Hofstrasse - ohne sie wäre diese gesellige Atmosphäre nicht denkbar. Das Organisationskomitee, die Familien Käthi und Rolf Glaus, Corinne und Hans Hochstrasser sowie Gabi und Wolfgang Kizina, freut sich bereits heute auf den Kinderspielsachen-Flohmarkt im August 1998.
Wolfgang Kizina



Kovats

OPTIK • FOTO • VIDEO

Badstrasse 29 Baden 056/222 63 36



Wüest und Kneubühler
5454 Fislisbach
Badenerstrasse 2
Tel. 056/493 28 79

chämi metzg



Für die kühlere Jahreszeit empfehlen wir Ihnen unsere

Rehnüssli mit Sauce Calvados

Hallwilersee: Es lächelt der See, er ladet zum Bade.... Altersausflug 1997

Die Hauptattraktion des diesjährigen Altersausfluges war eine Rundfahrt auf dem Hallwilersee. Der Kanton Aargau - an und für sich reich an Flüssen und Bächen - ist recht arm an Seen. Der Hallwilersee im Seetal ist die eigentliche Sonnenstube des Aargaus.

Am Reisetag (Donnerstag, 26.6.1997) war es - wie von den Wetterfröschen vorausgesagt - bewölkt, aber trocken. Über 40 Damen und Herren der alten Garde Rütihofs liessen sich mit dem von der Firma Twerenbold gestellten Car auf Umwegen durch unseren schönen Kanton zum Hallwilersee führen. Während der rund einstündigen Bootsfahrt erfreute man sich an den lieblichen Uferlandschaften und konnte sich vom deutlich verbesserten Zustand des Sees überzeugen. Der Hallwilersee ist glazialen Ursprungs. Seinerzeit formte der Reussgletscher das heutige Seetal. Nach dem Rückzug des Gletscherarmes füllte sich die Talmulde mit Wasser und bildete einen See. Als der Seespiegel sank tauchten Endmoränen auf und trennten das Becken in zwei völlig selbstständige Seen, den Hallwiler- und den Baldeggersee. Einige Daten des Hallwilersees: Oberfläche 10.2 Km² - grösste Länge 8.4 Km - grösste Breite 1.6 Km - maximale Tiefe 48 m - mittlere Tiefe 28.6 m - Volumen ca. 0.3 Km³ - Einzugsgebiet: 198 Km². Der See wurde seit Jahrzehnten mit zuviel Nährstoffen - insbesondere Phosphaten - belastet. Die Überdüngung führte zu einem übermässigen Algenwachstum und zu einem Sauerstoffmangel im Tiefenwasser. (Erstes Auftreten der Burgunderblutalge 1898!). Der stark eutrophe See musste saniert werden. Das Konzept umfasst seeexterne und seeinterne Massnahmen. Die Abwassersanierung (seeextern) wurden schon früh eingeleitet. Die seeinternen Massnahmen bestehen in einer Zirkulationshilfe im Winter und einem Sauerstoffeintrag ins Tiefenwasser im Sommer. Mit sechs Diffusoren im Bereich der tiefsten Stelle erfolgt im Winter ein Eintrag von grobblasiger Druckluft über Düsen. Dadurch wird die natürliche Umwälzung des Wassers unterstützt. Im Sommer erfolgt ein feinblasiger Eintrag von reinem Sauerstoff ins Tiefenwasser über Filterkerzen. In der Folge wird die Gesundung des Sees beschleunigt und ein sauerstoffreicher Lebensraum im Tiefenwasser geschaffen. Die Nährstoffbelastung mit Phosphor hat seit Ende der 70-er Jahren von 16 auf 6 Tonnen pro Jahr abgenommen. Sie ist aber immer noch zu hoch und muss auf weniger als drei Tonnen pro Jahr abgebaut werden. Im Tiefenwasser beträgt der Sauerstoffgehalt 4 mg/l (Ziel weitgehend erreicht). Der Lebensraum der Fische umfasst wieder den ganzen See. Ziel ist es, dass der Hallwilersee langfristig seine natürliche Generationsfähigkeit wiedererlangt. Daher ist die Weiterführung der Sanierungsmassnahmen unerlässlich. Anschliessend führte uns der Car auf den „Horben“ zum „z'Vieri“. Bei Kaffee, Kuchen und... unterhielt man sich über „Gott und die Welt“. Selbstverständlich wurde auch über Senator D'Amato und diejenigen Leute, die die

Schweiz allgemein und undifferenziert übler Machenschaften bezichtigen, diskutiert.

Anschliessend ging es zielstrebig heim zu. Im Pfarreiheim Rütihof wurden wir von einer Delegation des Dorfvereins, einem Lehrertrio und einem feinen „z’Nacht“ erwartet. Das traditionelle Ständchen wurde dieses Mal nicht von der Schuljugend, sondern von W. Lerch und dem Ehepaar R. Fricker dargebracht. Die alte Garde freute sich sehr, machte begeistert mit und verdankte die Darbietung mit grossem Applaus.

Die Seniorinnen und Senioren bedanken sich herzlich:

- beim Dorfverein für die Einladung und die Sympathiekundgebung gegenüber den „Alten“.
- bei der Firma Twerenbold für den „guten“ Preis
- und bei allen diskreten Helferinnen und Helfern, die in irgend einer Art zum Gelingen des Anlasses beigetragen haben.

R. Scheidegger

Pferdemetzgerei R. Wey

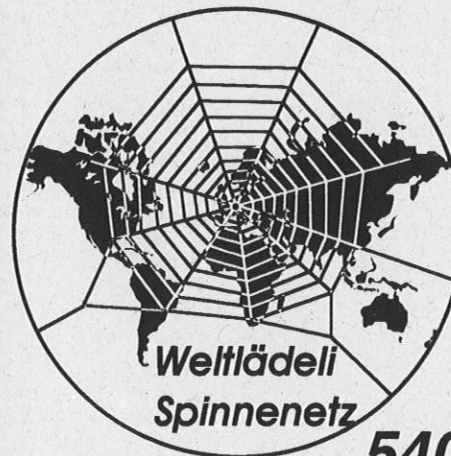


Pferdemetzgerei • René Wey

Alb. Zwysigstrasse 90 • 5430 Wettingen • Telefon 056/426 41 49

Öffnungszeiten

Montag	g e s c h l o s s e n	
Dienstag - Freitag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.30 Uhr
Samstag	8.00 - 16.00 Uhr	



Öffnungszeiten:

Di/Do/Fr 14.00 - 17.00

Mi 8.30 - 10.30

17.30 - 20.00

Sa 9.30 - 12.00

5406 Baden - Rütihof

Weihnachtsgeschenke nun auch in Rütihof

Wo können Sie wunderschöne Weihnachtsgeschenke kaufen und unterstützen gleichzeitig eine gute Sache ?

Weltlädeli Spinnenetz

- Tolle Rucksäcke, Taschen und Geldbeutel
- Musikinstrumente
- verschiedene Kerzen
- Kinderspielsachen (z.T. von Behinderten aus unserer Region)
- Papeterien, Briefpapier, Geschenkpapier

und vieles mehr erhalten Sie neben Kaffee, Tee und Honig bei uns im Lädeli im Untergeschoss des Pfarreiheims.

Kommen Sie vorbei, es lohnt sich für Sie und die Menschen, die durch diesen fairen Handel und den Gewinn des Ladens unterstützt werden.

Das Lädeliteam

Helvetas - Verkauf 1997

All den guten Rütihöfler-Feen, die uns mit feinen Kuchen und Guetzli, mit knusprigen Broten, Glustigen Zöpfen in allen Grössen oder mit Spenden unterstützt haben, ein herzliches Dankeschön.

Als voller Erfolg erwies sich die Kaffeestube bei Marlis Schwarb und wir hoffen, dass ALLE die Spätsommersonne im Garten bei Kuchen und Kaffee genossen haben.

Das Helvetas-Team

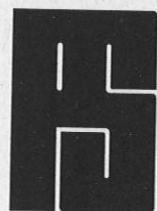
Marlis Schwarb / Esther Perkins / Vreni Egger



MALERGESCHÄFT
Rolf Bühler

Postfach 6068
5406 Baden-Rütihof
Natel 077/88 33 49

Renovationen innen und aussen
Tapezierarbeiten
Spritzplastik und Mineralverputze
Beton- und Riss-Sanierungen
Schriften- und Dekorationsmalerei



Peterhans, Schibli & Co. AG

Schreinerei
Zimmerei
Innenausbau

5442 Fislisbach
Telefon 056 493 10 30
Fax 056 493 21 57

Bike-Treff Rütihof



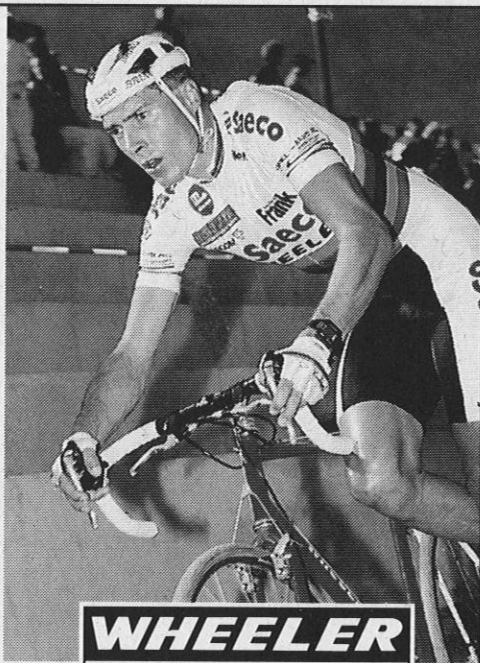
**Bike
Treff
Rütihof**

Das Bike Jahr 1997 geht langsam dem Ende entgegen. Auch dieses Jahr brachte für die Biker aus Rütihof, nebst den montäglichen Touren und der bereits von einigen Bikern zur Tradition gehörenden Teilnahme am Swiss Bike Master im Prättigau/Küblis, noch einige weitere Höhepunkte. So nahmen auch drei Biker die Herausforderung an, das Grand Raid Cristalp im Wallis, ein ähnlich schweres Rennen wie das Bike Masters zu fahren.

Erstmals wurde dieses Jahr, am 28. Juni, dem durch den RV Rütihof durchgeführten Militär-Paarzeitfahren ein Bikerennen angehängt. Dieser Anlass, mit Start und Ziel beim Schulhaus Rütihof, darf sicher als Volltreffer bezeichnet werden. Bei der Durchführung dieses Rennens im nächsten Jahr, werden sicher noch einige Biker, und vor allem Bikerinnen, mehr am Start sein.
Max Romann



WORLD-CHAMP



WHEELER
WORLDWIDE

VELOS · MOFAS Dieter Runkel

 **FRANZ**

Zürcherstrasse 19
Bremgarten
Tel 056 / 633 53 04

Badenerstrasse 45
Fislisbach
Tel 056 / 493 14 91

**W
M**

*« Muesch en Maler ha,
lüüt am Willi a ! »*

**Willi Moser
Malergeschäft**

und Gipserarbeiten

Müslen 13 **5406 Rütihof**
Telefon **056/493 28 78**
Natel **077/ 79 01 01**



Jugend-Bike-Treff

Eine der wichtigsten Neuerungen in der Bikeszene Rütihof dürfte wohl die Gründung der Jugend-Bike-Gruppe sein. Die Jugend-Bike-Gruppe ist dem RV Rütihof angeschlossen und hat zum Ziel, die Jugendlichen früh zum Biken zu animieren. Der Bike-Sport ist für die Kinder ein gutes Training für Kraft, Ausdauer und Geschicklichkeit. Manch einer musste sich anfänglich auch überwinden einmal richtig dreckig zu werden, oder sich bei schlechtem Wetter aufs Rad zu schwingen. Von Anfang an machten regelmässig 10 - 15 Mädchen und Knaben begeistert mit.

Die Jugend-Bike-Gruppe trifft sich vom Frühjahr bis zu den Herbstferien jeweils am Mittwochabend. Treffpunkt: 17.30h beim Schulhaus Rütihof. Die Kinder werden von erfahrenen Leitern geführt. Mitmachen können alle Jugendlichen ab dem 10. Altersjahr. Über das Winterhalbjahr findet der Jugend-Bike-Treff nicht statt. Es ist aber nicht auszuschliessen, dass bei schönem Winterwetter die Jugendlichen mittels Telefon oder Flugblatt zu einem Bike-Ausflug motiviert werden. Es können aber nur Jugendliche berücksichtigt werden, die bei den Leitern angemeldet sind. Nähere Informationen über den Jugend-Bike-Treff können bei folgenden beiden Leitern erhalten werden:

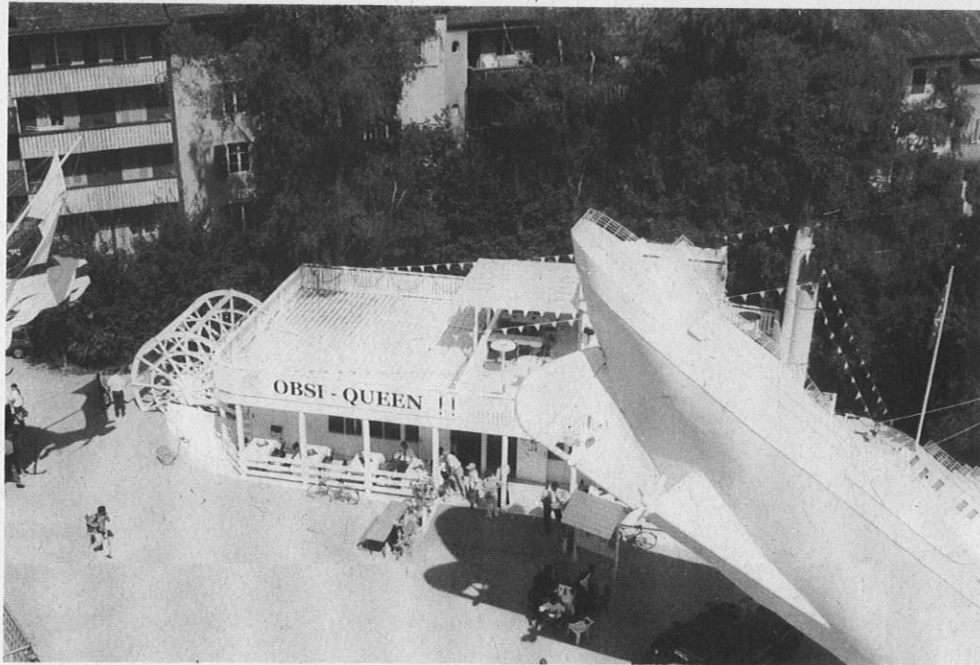
Jörg Obrist, im Tobelacher 13 Tel. 493 36 80 oder

Hanspeter Wirz, im Chrumbacher 12 Tel. 493 31 28

Da ein echter Biker auch vor dem Winter nicht halt macht, müssen die Treffzeiten dem Tageslicht angepasst werden.

Max Romann

Achtung: Neue Bike-Treff-Zeiten (Winter)
Ab sofort treffen wir uns wieder am Samstagmorgen, 08.30h
beim Schulhaus. Selbstverständlich können auch hier
Jugendliche mitkommen, die in der Lage sind ca. 3 Stunden im
Sattel zu sitzen.



zu verkaufen:

- Gemüse
- Obst
- Eier
- Blumen
- Beeren (Saison)



Familie F. Friedrich, Müslen 1

(Scheune: Gemüseraum)

056 493 45 86

Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

SPIELGRUPPE TUUSIGFÜESSLER



Spielgruppe „Tuusigfüessler“

Ich möchte mich und meine Spielgruppe „Tuusigfüessler“ kurz vorstellen: Im vergangenen August habe ich als Nachfolgerin die Gruppe von Denis Stuber übernommen. Ich treffe mich mit den Kindern bei mir Zuhause an der Hofstrasse. Die Gruppen von Frau Muri und Frau Zimmermann verbleiben an der Moosstrasse.

Ich habe rund 10 Jahre als Primarlehrerin an der Unterstufe unterrichtet, bevor wir 1988 nach Rütihof gezogen sind. Hier wurden unsere beiden Töchter Nicole (7-jährig) und Tanja (5-jährig) geboren. In vielen Kursen habe ich mich seither mit der Erfahrungswelt des Kleinkindes auseinandergesetzt. Im nächsten Winter werde ich die Ausbildung zur Spielgruppenleiterin abschliessen. Neu leite ich auch eine MuKi-Turngruppe in Rütihof.

Zweimal pro Woche bekomme ich Besuch von 8 Mädchen und Knaben im Alter von dreieinhalb bis viereinhalb Jahren. Alle haben „tuusig“ Ideen, die mit vielerlei Material ausprobiert werden. Bei wärmerem Wetter geniessen wir oft den Garten, die Wiese und den Wald. Wenn es kühler ist spielen, kochen und werken wir im neu eingerichteten Spielgruppenraum. Auch unser Riesen-Tuusigfüessler freut sich, wenn die Kinder auf ihm herumklettern. Die zwei Stunden verfliegen schnell. Beim Aufräumen gehen mir die erlebnisreichen, intensiven Stunden nochmals durch den Kopf. Ich schmiede neue Pläne und freue mich bereits auf die nächsten Spielgruppentage...

Falls Ihr Kind zwischen dem 1. Mai 94 und dem 30. April 95 geboren ist, so darf es ab August 98 bei uns mitspielen.

Für nähere Auskünfte stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.
Ursula Schmid Tel. 493 55 92

Th. Keller

- Bodenbeläge
- Teppiche
- Vorhänge
- Parkett



im Tobelacher 5
5406 Rütihof
Tel.+Fax 493 27 58

Ihr Fachgeschäft

Mellingen besucht Rütihof

Im Jahre 1990 startete der Kulturkreis Mellingen den Zyklus: „Wir besuchen unsere Nachbargemeinden“ mit einem Besuch in Wohlenschwil. Am 5. April schloss sich der Kreis. Interessierte Mellingerrinnen und Mellingerr besuchten Rütihof.

Trotz kühlem und windigem Wetter erwartete uns der Vorstand des Dorfvereins Rütihof am Ortseingang mit einem Apéro. Walter Lerch begrüßte die Wanderer und überreichte Postenblätter, es galt einen Gruppennamen zu erfinden und los ging's zum gemütlichen Orientierungslauf. An den einzelnen Stationen war genaues Wissen gefragt, da half kein „sich am Kopf kratzen“ weiter! Wann kam Rütihof zu Baden, welches ist das wichtigste Exportprodukt des Dorfes oder wie hiess die langjährige Mellingerr Lehrerin, die so manchem Rütihöfler das Lesen und Schreiben beibrachte?

Im Dorfkaffee durften wir uns mit einem reichhaltigen, liebevoll zubereiteten Zvieri stärken. Peter Meier, der Rütihöfler Dorfchronist, gab einen sehr spannenden Einblick in die Dorfgeschichte. Ein grosser Gabentisch mit dem ersten Kopfsalat und knackigen Radiesli liess uns alle auf einen Gewinn hoffen. Viele Gruppen hatten den OL erstaunlich erfolgreich abgeschlossen, ob da noch etwas Einflüstern im Spiel war? Auf jedenfall standen auf vielen Mellingerr Sonntagstischen Produkte der „fleissigen Bauern von Rütihof“. Als Erinnerung an den Besuch schenkten die Mellingerr das erste Bild fürs Gemeinschaftszentrum: Ein Mellingerr Merian-Stich entstanden um 1640. Vielen Dank, liebe Rütihöfler, für den schönen spannenden Nachmittag. Seit wir bei Euch waren, sehen wir Euch mit ganz anderen Augen.

Kulturkreis Mellingen

E. Jakob





Mädchenriege Rütihof

Am 7. September 1997, frühmorgens, versammelten sich 23 Mädchen unserer Riegen beim Lädeli, um nach Berikon an den Kant. Jugendsporttag zu fahren. Der Himmel war wolkenverhangen und es regnete ein wenig, jedoch nur bis wir auf dem Platz waren, dann hatte Petrus ein Einsehen und der Himmel klärte sich auf.

Nach der Begrüssung und dem Einturnen gings los mit den Einzelwettkämpfen, welche bei den Jüngeren aus Hindernislauf, Zielwurf, Seilspringen und 60m Lauf bestand. Die Grösseren absolvierten einen LA-Wettkampf mit vier Disziplinen. Die Resultate konnten sich durchaus sehen lassen. Bei den Jüngsten, Kat. E (Jg. 88-92) reichte es Caroline Zehnder zu einer Auszeichnung. In der Kat. D (Jg. 86-87) waren es Martina Keller, Viviana Haberthür und Claudia Siegrist und in der Kat. C (84-85) Irene Wyrsh. Ausserdem konnte Sabrina Veitz in dieser Kategorie den Sieg mit nach Hause nehmen. Herzliche Gratulation an euch, aber auch an alle anderen für den tollen Einsatz den alle gebracht haben!

In den Mannschaftswettkämpfen am Nachmittag setzten die Mädchen ihre Erfolge fort. So konnten Rütihof 1 (Grössere) den Hindernislauf zum zweiten Mal in Serie gewinnen, Rütihof 2 (Kleinere), die in der gleichen Kategorie kämpfen mussten, belegten den guten 15. Rang.

Der Höhepunkt des Tages ist immer die Kantonalstaffette. Wie bereits erwähnt war das Wetter einfach super, und so kamen auch viele Eltern, Verwandte und Bekannte zum Anfeuern der Kinder. Dieses Jahr konnten wir 3 Staffeln melden, jedoch in der gleichen Kategorie. Somit hatten die Kleinen einen ganz schweren Stand gegen die soviel längeren Beine. Aber wir glauben, es hat ihnen trotzdem Spass gemacht. Die Älteren, Rütihof 2 belegten den 18. Rang und die Ältesten, Rütihof 1 erreichten den 2. Rang und durften schon wieder aufs Podest.

Auch beim „Schnällscht Jugimeitli“ qualifizierte sich Sabrina Veitz ein weiteres Mal für's Final und diesmal hat es auch aufs Treppchen gereicht. Bravo!

Gespannt warteten wir aufs Rangverlesen, das diesmal eine spezielle Note hatte, wurde es doch vom TV-Moderator Matthias Hüppi durchgeführt. Der Jubel war natürlich gross, dass Rütihof so oft aufgerufen wurde.

Nach einem erlebnisreichen Tag kehrten wir alle müde aber zufrieden nach Hause.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei unseren Helferinnen, Brigitte Brunner, Doris Wyrsh, Marlis Siegrist und Viviane Zehnder bedanken, die sich spontan zur Mithilfe bereit erklärt haben. Dank auch an die Kinder und an die Eltern für die tolle Unterstützung.

SVKT Mädchenriege

Elisabeth Obrist und Sabina Keller

Aus Alt mach Neu!

Rückblick und Ausblick auf besondere Akzente in den Gottesdiensten in unserer (100 Jahre) alten Kapelle

25. Mai 97 ökumenischer Jugend- und Familiengottesdienst (BR/JW) LeiterInnen gestalten diesen Gottesdienst mit) mit vielen Kindern und Jugendlichen, die in Stille, im Singen, im sich Umwenden wie im Schreien, eindrücklich die Begegnung mit Gott suchen.

29. Mai 97 Weggottesdienst/Prozession zum Brötteleplatz

Viele junge Familien mit Kindern aus Dättwil und Rütihof, aber auch Erwachsene jeden Alters machen sich zu Fuss auf den Weg von der Kapelle bis zum Wald, wo beim Brötteleplatz der Gottesdienst und anschliessendes Picknick stattfinden.

12. September 97 Krabbelgottesdienst

Kleinkinder vom Säuglingsalter bis ca. 5 Jahren feiern am späten Freitagnachmittag mit ihren Vätern und Müttern Gottesdienst auf ihre eigene lebendige Art. (Die nächsten Krabbelgottesdienste werden am Mittwoch 28. Oktober um 9.00h und am Freitag 12. Dezember um 17.00h gefeiert).

Neue Gottesdienstzeiten seit Ende September 1997:

Am 2. Und 4. Sonntag im Monat, feiern wir den Gottesdienst jeweils am Vorabend. Samstags um 18.00h. Damit Familien den Sonntag frei halten können, werden Familiengottesdienste vermehrt auf diesen Zeitpunkt gelegt; erstmals am Samstag 25. Oktober unter Mitwirkung von 5. Klässlern.

Dienstag, 11. November 97 Krankensalbung

Innerhalb der Seniorennachmittage wird von den reformierten und katholischen Seelsorgern in ökumenischem Geist allen interessierten Seniorinnen und Senioren in der Kapelle die Krankensalbung gespendet.

Sonntag, 30. November 97 Kapellenjubiläum

Alle Rütihöfler, Kinder wie Erwachsene, sind eingeladen, den 100. Weihetag der Kapelle in der Kapelle und in der Mehrzweckhalle mitzufeiern.

A. Zimmermann



Unterhaltungsabende des Kirchenchors Rütihof

Es ist wieder soweit ! Der Kirchenchor spielt im kommenden Januar ein „therapeutisches Kammerstück“ von Katja Früh und Patrick Frey. Es trägt den Titel

„Trommeln über Mittag“

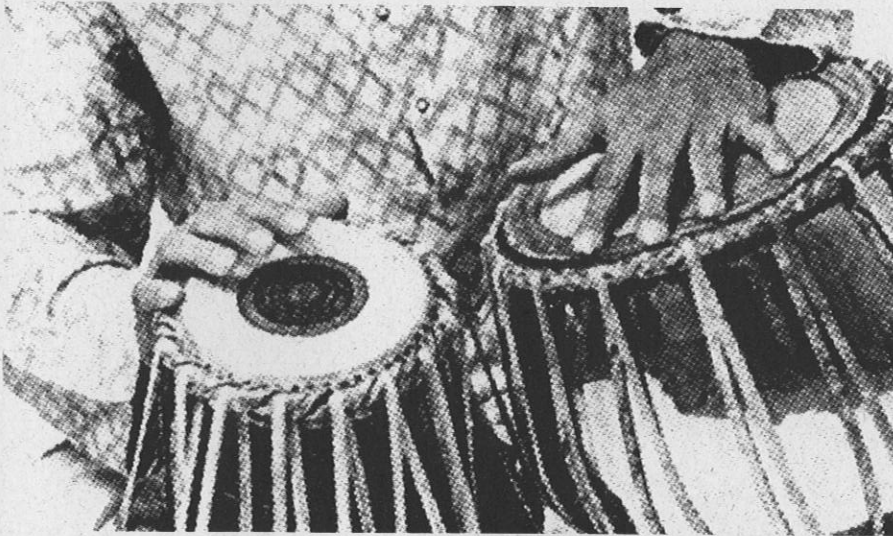
Das Stück durchleuchtet in einem bunten Bilderbogen den Alltag in einer psychologischen Praxis. Regie führt Christoph Hohl. Lassen Sie sich ein paar vergnügliche Stunden mit Theater und anschliessenden Tanz nicht entgehen! Die Daten:

Freitag / Samstag, 16. / 17. Januar 1998 mit Tanz

Mittwoch, 21. Januar 1998

Freitag / Samstag, 23. / 24. Januar 1998 mit Tanz.

Sonja Marti



malergeschäft aemmer ch.

Fislisbach - Baden

- schnell
- prompt
- sauber
- Top-Service

Profitieren Sie

☎ 493 42 67



LUKATEC GMBH

LUFT- UND KÄLTETECHNISCHE ANLAGEN
für den Industrie-, Gewerbe- und Komfortbereich
Bächlimatt 4, 5406 Rütihof-Baden

MARCEL BÜRGI

Tel./Fax 056 493 03 50

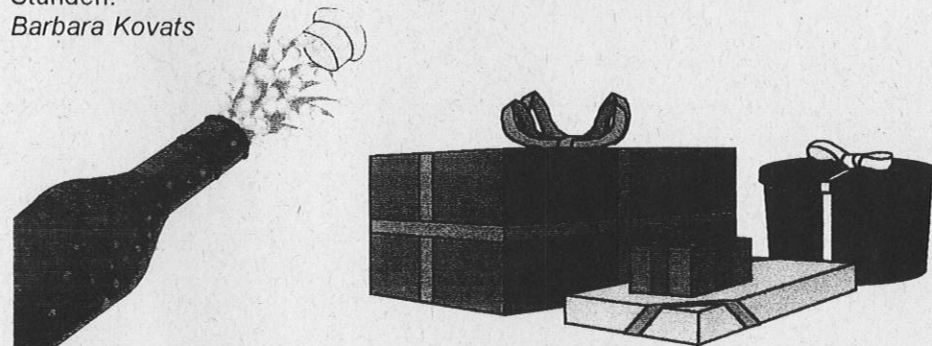
Wir gratulieren

Am 26. Oktober durfte Frau Emma Meierhofer, im Tobelacher 7 ihren 90. Geburtstag feiern.

Die 1907 geborene Jubilarin ist mit zwei Brüdern in Luzern aufgewachsen. Nach der Schule verbrachte sie einige Zeit im Welschland. Im Kantonsspital Aarau arbeitete sie fünf Jahre als Röntgenassistentin. Dort lernte sie ihren Mann kennen.

1974 zog sie von Ennetbaden nach Rütihof. Leider stellten sich vor fünf Jahren für die geistig rüstige Jubilarin erste Gehprobleme ein. So vermisst sie heute die vielen Spaziergänge und Wanderungen, die sie früher unternommen hat. Auch das Einkaufen in der Stadt ist ihr leider nicht mehr möglich. Nun verbringt sie die Zeit mit Handarbeiten und Lesen. Im Namen des Dorfvereins überreichen wir Frau Meierhofer einen Blumenstrauss und wünschen ihr für das 91. Lebensjahr viele erfreuliche Stunden.

Barbara Kovats



Fit werden, Fit bleiben

Turnen für Klein und Gross
SVKT Rütihof

Beachten Sie unser Angebot MuKiturnen - Kinterturnen
Mädchenriege - Bubenturnen
Morgenturnen - Jazzgymnastik
Gymnastik B oder C Gruppe

Für nähere Auskunft:
Käthi Glaus Tel. 493 43 50
Susanne Disteli Tel. 493 55 73

Advents- und



Weihnachtszeit - Bastelzeit

Verschiedenes Zubehör für Kränzli, Gestecke und Dekorationen für drinnen und draussen – Blautannenäste und Schnittgrün
Kommen Sie unverbindlich vorbei!



Gärtnerei

Meier

beim Schulhaus
5406 Rütihof
Tel. 056 493 11 60



Chäs Spycher

Zudem bedienen wir Sie
täglich im Milchhüsli
mit Frischmilch!

**Alpiger, 5400 Baden
Telefon 056/222 75 27**

Sie finden bei uns:

Prima Raclettekäse, Fonduehausmischung,
Walliser Hobelkäse, in- und ausländische
Käsespezialitäten, div. Geschenkartikel

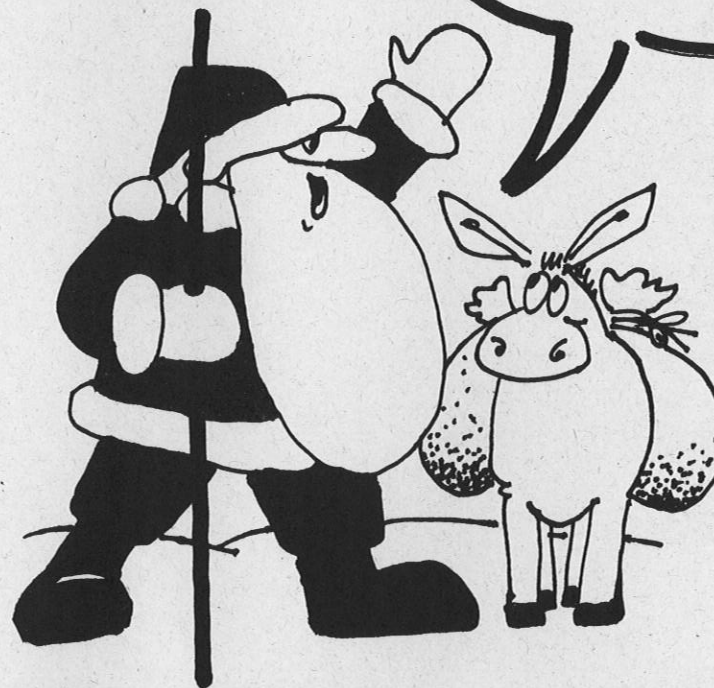
Anmeldeformular bitte
ab 6. November
im Migros Rütihof
beziehen!

Samichlaus Daten

Freitag 5. Dezember 97

Samstag 6. Dezember 97

Sonntag 7. Dezember 97



Kinderfasnacht Rütihof

Voranzeige:

Der „Verein Chind und Eltere“ wird am Samstagnachmittag, 21. Februar 1998, in Rütihof eine Kinderfasnacht mit Umzug und anschliessendem Fasnachtsball organisieren.

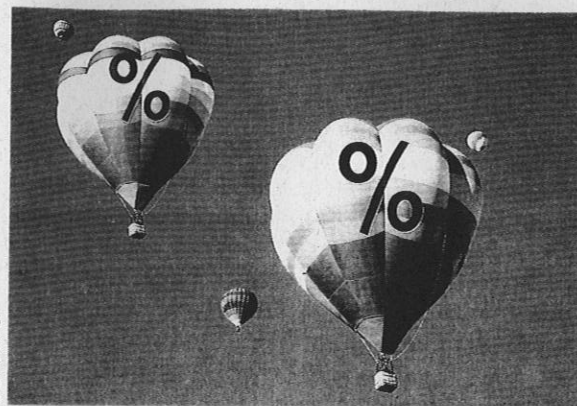
Wer gerne mithelfen und die Kinderfasnacht mitgestalten möchte, melde sich bitte bei Marianne Steiner Braun, Tel. 493 41 54. Ideen und Anregungen sind ebenfalls unter dieser Tel. Nr. willkommen.

Weitere Informationen werden in der nächsten Ausgabe des „Rütihöflers“ bekanntgegeben.

Marianne Steiner Braun



Wir lassen den Sparzins für Sie steigen.



Mit dem Neuen Aargauer Top-Sparkonto

Willkommen



Ein Zusammenschluss von NAB · GB Baden · und (ab Mitte 1996) SVB im Aargau. Gemeinsam Ihr starker Partner im Aargau.

ROLF DÜGGELIN AG
Malergeschäft
Industrielackierwerk
Sporthallenbeläge Spielfeldmarkierungen

- Fassaden
- Flies-Sanierungen
- Beton-Sanierungen
- Feuchtheitschutz
- Schritten
- Qualität
- Farbgestaltungen
- Fortschritt
- Verputze
- Erfahrung
- Tapeten
- Isolationen
- über 50 Jahre

Malergeschäft & Industrielackierwerk

Baden-Rütihof	Tel. 056 493 44 08
Wettingen	Tel. 056 426 48 32
Künten	Tel. 056 496 52 29



Bäckerei - Konditorei

Brügger

Bruggerstrasse 3
5507 Mellingen

Tel. 056 491 14 00

ALICE MEIER
 Blumen für Freud
 und Leid



Jurastrasse 5
 5406 Rütihof
 Tel. 056 493 21 61